

# Vorwort

Das Textbuch enthält in übersichtlicher Form die für die Ausbildung der Studierenden an den Universitäten, den Hochschulen für angewandte Wissenschaften und den Verwaltungsakademien sowie der Rechtsreferendarinnen und -referendare im Freistaat Bayern notwendigen Landesgesetze. Es wendet sich jedoch gleichermaßen auch an die in der Praxis tätigen Juristen.

Die Neuauflage bringt die Sammlung auf den Stand vom 1. März 2024. Wie in den Vorjahren waren zahlreiche Gesetzesänderungen zu berücksichtigen. Für die Ausbildung von besonderer Bedeutung sind dabei insbesondere die Änderungen durch das Gesetz zur Änderung des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes und weiterer Rechtsvorschriften vom 24. Juli 2023 (GVBl. S. 385). Das gilt nicht so sehr mit Blick auf einzelne sachliche Neuerungen, sondern für die zahlreichen redaktionellen Änderungen des Gesetzeswortlauts des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes, der Gemeindeordnung, der Landkreisordnung, der Bezirksordnung, des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit, der Verwaltungsgemeinschaftsordnung und anderer Vorschriften mit dem „Ziel, alle Personen unabhängig von ihrem Geschlecht in gleicher Weise anzusprechen“, wobei „[s]oweit möglich [...] neutrale Begriffe und im Übrigen die weibliche und männliche Form verwendet [werden]“ (vgl. LT-Drs. 18/28527). In der Bayerischen Bauordnung wurde u. a. die Bauvorlageberechtigung von Staatsangehörigen anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union und die Bauvorlageberechtigung auswärtiger Dienstleister neu geregelt (Art. 61a und 61b BayBO). Hinzuweisen ist ferner auf die umfassende Änderung der Bekanntmachungsverordnung, die mehr oder weniger neugefasst und in „Bayerische Verordnung zur Ausführung kommunalrechtlicher Vorschriften (BayKommV)“ umbenannt worden ist. Weitere Änderungen betreffen die Gemeindeordnung, die Landkreisordnung, die Bezirksordnung, die Verwaltungsgemeinschaftsordnung, das Kommunalabgabengesetz, das Gesetz über die kommunale Zusammenarbeit, die Bayerische Bauordnung, das Polizeiaufgabengesetz, das Polizeiorganisationsgesetz, das Beamtenstatusgesetz, das Bayerische Beamtengesetz, das Leistungslaufbahngesetz sowie das Bayerische Straßen- und Wegegesetz.

Wie in den Voraufgaben enthält die Textsammlung auch das Beamtenstatusgesetz. Dabei handelt es sich zwar um ein Bundesgesetz. Dieses regelt aber den Status der Beamten in den Ländern und steht deshalb in einem untrennbaren Zusammenhang mit dem Bayerischen Beamtengesetz. Die Einführung der neuen Rechtschreibung bei den Gesetzesänderungen führt – teilweise sogar innerhalb einer Norm – zu zwei unterschiedlichen Schreibweisen; aus Gründen der Authentizität haben wir dies hingenommen. Weitere Gesetzestexte sind im Internet abrufbar unter <http://www.staats-und-verwaltungsrecht-freistaat-bayern.de>.

## Vorwort

Für die sorgfältige Betreuung der einunddreißigsten Auflage danken wir unserem Mitarbeiter Akad. Rat a. Z. Dr. Michael Guttner.

Augsburg, München, Potsdam, am Rosenmontag 2024

*Hartmut Bauer  
Peter M. Huber  
Reiner Schmidt*